

Reisebericht Procap-Reise nach Wien vom 25.-28. Mai 2009

1. Tag: Montag, 25. Mai 2009, Treffpunkt

Alle fanden sich beim Treffpunkt am Flughafen Kloten zur festgelegten Zeit ein. Nach dem gemeinsamen Einchecken ging es ziemlich pünktlich los mit dem eindrücklichen Flug über die Alpen Richtung Wien. Dort, von zwei Bussen abgeholt, durften wir nach etwa 20 Minuten Fahrt im Hotel Kolpinghaus unsere schönen Zimmer beziehen. Den ersten Abend schlossen wir mit einem gemeinsamen Nachtessen im Weinkeller-Restaurant „Vinissimo“ ab, um dann müde in die Federn zu stürzen.

2. Tag: Dienstag, 26. Mai 2009, Stadtführung und Stephansdom

Am Dienstag holten uns zwei Busse sowie zwei einheimische Reiseleiterinnen auf eine ca. 3-stündige Stadtrundfahrt ab: eine phantastische Art, einen ersten Eindruck der Stadt zu erhalten. Nach dieser informativen Wien-Einführung besuchten wir nachmittags das Wahrzeichen von Wien - den Stephansdom, über den es viel zu erzählen gab. In der sagenhaften Eisdiele Zanonli schlossen wir die Stadtführung mit einem „Höck“ ab. Mit einem etwa 30-minütigen, gemütlichen Spaziergang ging es zurück in unser vorübergehendes Heim. Das Abendessen nahmen wir diesmal im Restaurant „Frascati“ ein.

3. Tag: Mittwoch, 27. Mai 2009, Schloss Schönbrunn und Wiener Prater

Nach einem ausgiebigen Frühstück holte uns Frau Schober, eine der Reiseleiterinnen des Vortages, ab. Im Schloss Schönbrunn erfuhren wir von ihr viele interessante Details der hiesigen Geschichte bis ins Detail. Nach ca. 2 ½ Stunden verliess uns Frau Schober und die Gruppe begab sich mit der U-Bahn 4 bis zum Schwedenplatz. Dort stiegen wir auf die U-Bahn 1 um mit dem Ziel „Prater-Stern“. Im Wiener Prater verbrachten wir den Rest des Nachmittags, um gegen Abend dann ins Restaurant „Ludwig Van“ zu dislozieren. Mit einem sehr feinen Nachtessen schlossen wir den Tag ab.

4. Tag: Donnerstag, 28. Mai 2009, Rückreise

Nach dem Frühstück war leider wieder Packen angesagt, die letzten Vorbereitungen für die Rückreise mussten getroffen werden. Wir hatten nach dem Verlassen der Zimmer jedoch noch genügend Zeit, um einen weiteren Stadtbummel sowie Nasch-Marktbesuch zu unternehmen. Um 16.00h wurden wir von den uns inzwischen sehr bekannten Busfahrern abgeholt und zum Flughafen gebracht. Gegen 19.00 Uhr verliessen wir Wien und nach einer Stunde Flug trafen wir mit wenig Verspätung einigermaßen entspannt in Zürich ein. Nach der herzlichen Verabschiedung zerstreuten wir uns wieder in alle Himmelsrichtungen.